



Anfrage Schnydrig Monika und Mit. über den völlig überraschenden Geburtenrückgang in der Schweiz

eröffnet am 12. September 2022

In den ersten fünf Monaten dieses Jahres gingen die Geburten massiv zurück. Eine Datenanalyse zeichnet ein besorgniserregendes Bild. Konstantin Beck, Titularprofessor an der Universität Luzern und gesundheitsökonomischer Berater, hat diese Datenanalyse kritisch unter die Lupe genommen.

Professor Beck kommt zum Schluss, dass der abschliessende Beweis für einen Zusammenhang zwischen sinkender Geburtenrate und steigender Impfquote anhand dieser Zahlen nicht erbracht sei. Aber der zeitliche Verlauf lege nahe, dass eine Kausalität möglich sei. Laut Sonntagszeitung vermuten Experten einen Corona-Effekt. Ebenfalls starke Geburtenrückgänge seien in Deutschland, Österreich, Grossbritannien, Schweden und den Niederlanden festzustellen. Eine US-Studie hat ergeben, dass nach der Impfung Menstruationsstörungen aufgetreten seien.

Laut einer Studie aus Israel, bei der die Spermienqualität vor sowie drei und sechs Monate nach der zweiten Impfung getestet wurde, waren die Unterschiede frappant. Die Spermienkonzentration ging um 15 Prozent zurück und auch die Anzahl beweglicher Spermien war nach der zweiten Impfung immer noch 19 Prozent geringer als vor der Impfung.

Bekanntlich haben die Corona-Impfstoffe bis heute nur eine befristete Zulassung. Nach geltendem Arzneimittelrecht müssen also alle Impfungen nicht nur genau erfasst werden, sondern es müssen auch allfällige Nebenwirkungen und Spätfolgen genau erfasst und ausgewertet werden. Dies wiederum bedeutet, dass sowohl die einzelnen Kantone, aber auch der Bund über recht genaue Daten verfügen müssen.

Aus diesem Sachverhalt ergeben sich folgende Fragen:

1. Sieht auch die Kantonsregierung einen möglichen Zusammenhang zwischen Impfung und Geburtenrückgang?
2. Wenn Nein, worin liegen dann die Gründe für den massivsten Geburtenrückgang seit Beginn der Geburtenstatistik im Jahre 1871?
3. Wenn Ja, was gedenkt die Regierung zu tun? Müsste die Impfkampagne nicht sofort gestoppt werden?
4. Wie hoch ist eigentlich der Geburtenrückgang in den Zentralschweizer Kantonen? Sieht man hier denselben Trend wie schweizweit? Je höher die Impfquote, desto kleiner die Anzahl Geburten?
5. Wie sieht es aus bei den Neugeborenen? Sind hier Unterschiede zwischen Kindern von ungeimpften und geimpften Eltern feststellbar?

Schnydrig Monika
Steiner Bernhard
Thalmann-Bieri Vroni
Graber Toni
Lüthold Angela

Keller Daniel
Frank Reto
Hartmann Armin
Bucher Mario
Knecht Willi
Schärli Thomas
Haller Dieter
Meyer-Huwyler Sandra
Ursprung Jasmin
Arnold Robi
Müller Pius